

## ANMELDUNG

Bund deutscher Staudengärtner  
Bornheimer Straße 37 · 53111 Bonn  
Tel. 0228 81002-51 · Fax 0228 81002-77  
E-Mail: [info@stauden.de](mailto:info@stauden.de)  
Kontakt bei der Tagung: 0173 – 25 32 226

## UNTERKUNFT

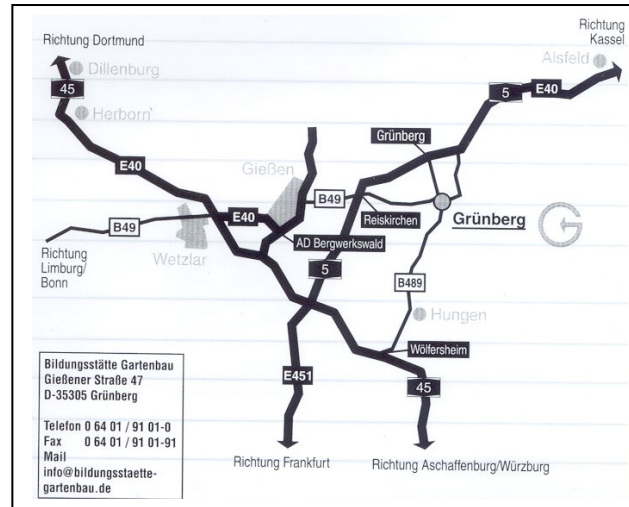
Bildungsstätte Gartenbau Grünberg  
Gießener Straße 47, 35305 Grünberg  
Tel. 06401 9101-0, Fax: 06401 9101-91  
[info@bildungsstaette-gartenbau.de](mailto:info@bildungsstaette-gartenbau.de)  
[www.bildungsstaette-gartenbau.de](http://www.bildungsstaette-gartenbau.de)

## HAUSMESSE

Am 11. Februar 2026 ab 17.00 Uhr informieren folgende Firmen über ihre Angebote:  
(Stand 27.11.2025)

- **Vitroflora / Plantstart**, 34346 Hann
- **ICL Deutschland**, 48527 Nordhorn
- **Selecta Klemm**, 70378 Stuttgart
- **Hodowla Bylin**, 87-515 Rogowo (Polen)

## ANREISE



Auf der Homepage [www.bildungsstaette-gartenbau.de](http://www.bildungsstaette-gartenbau.de) finden Sie einen Routenplaner von Ihrem Wohnort nach Grünberg.

Mit Ihrer verbindlichen Reservierung für die Veranstaltungen des Bundes deutscher Staudengärtner erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihr Name, Vorname, Firma/Institution und Funktion in der Teilnehmerliste aufgeführt wird. Bitte beachten Sie, dass bei der Veranstaltung fotografiert wird. Die Fotos werden für die Öffentlichkeitsarbeit genutzt.

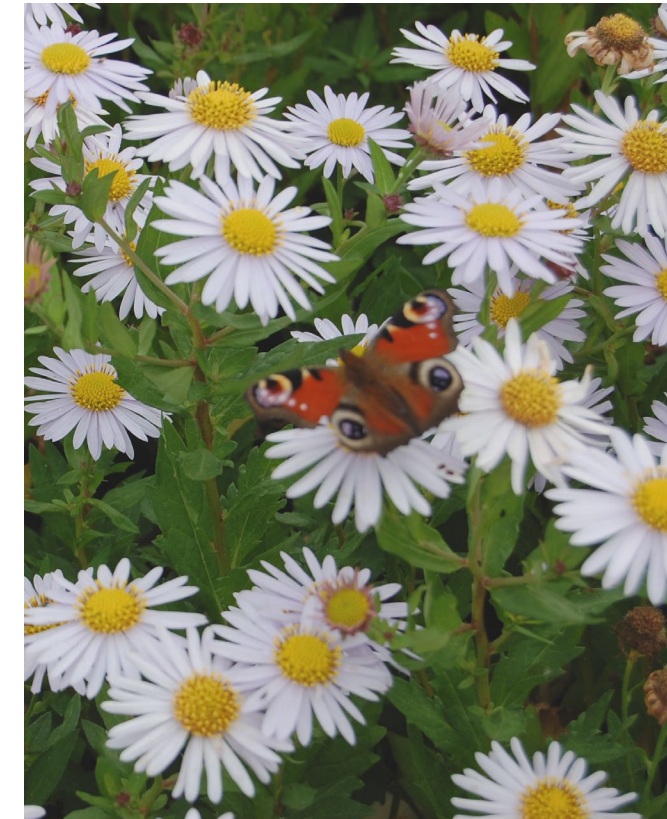
Mit Ihrer verbindlichen Reservierung erklären Sie sich mit der Erhebung, Speicherung und Nutzung der auf dem Anmeldeformular genannten, personenbezogenen Daten einverstanden. Ihre Daten werden nur für die Zwecke der Arbeit erhoben, gespeichert und genutzt. Wir können Ihre E-Mail-Adresse zum Versenden von Einladungen und Informationsmaterial verwenden.

Ihre Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

# Bund deutscher STAUDENGÄRTNER

im Zentralverband Gartenbau

## WINTERTAGUNG 2026



10.-12. Februar 2026  
in Grünberg

# PROGRAMM

## DIENSTAG, 10. FEBRUAR 2026

### ■ 09:00 – 12:30 Uhr BdS-Vorstandssitzung\*

### ■ 14:00 - 17:00 Uhr

Gespräch des BdS-Vorstandes mit dem Präsidenten des Bundes deutscher Baumschulen e.V. Hajo Hinrichs und BdB-Hauptschäftsführer Markus Guhl

### ■ 18.00 Uhr Abendessen

### ■ 19.00 Uhr Arbeitskreis Staudensichtung

Prof. Dr. Swantje Duthweiler, Vorsitzende des Arbeitskreises Staudensichtung

### ■ 20.00 Uhr Arbeitskreis Pflanzenverwendung

Prof. Cassian Schmidt, Vorsitzender des Arbeitskreises Pflanzenverwendung

*\* Hierzu gibt es eine gesonderte Einladung*

## MITTWOCH, 11. FEBRUAR 2026

### ■ 09.00 Uhr Mitgliederversammlung\*

mit Eva Kähler-Theuerkauf, Präsidentin des Zentralverbandes Gartenbau e.V.

Großer Hörsaal

### ■ 17.00 Uhr Hausmesse

Speeddating und Präsentation der Firmen im Plenum, Großer Hörsaal

## DONNERSTAG, 12. FEBRUAR 2026

### ■ 09.00 Uhr Heimische Wildstauden in BdS-Betrieben einfacher kultivieren - zertifizierbare Samen von Wildstauden erhalten

Heimische Wildstauden werden weiterhin nachgefragt. Die vorgesehenen 22 Herkunftsgebiete machen aber wenig Sinn: Verbraucher halten sich nicht daran, nur in ihrem Herkunftsgebiet Wildstauden zu kaufen und Tiere verbreiten über diese Grenzen hinweg die Samen.

Wie können wir Staudengärtner Saatgut zertifizierbarer heimischer Wildstauden für die eigene Vermehrung bekommen oder entsprechende Jungpflanzen? Friedhelm Strickler wird aus seiner langjährigen Erfahrung mit Wildstauden berichten, dem Anbau, Vertrieb, der Zertifizierung, den Bezugsquellen, den gesetzlichen Vorgaben von weiteren Aussichten.

Alle Staudengärtner sind eingeladen, ihre Erfahrungen direkt einzubringen, um die Kultivierung von heimischen Wildstauden für die Staudengärtnereien im BdS zu vereinfachen und abzusichern.

**Friedhelm Strickler,  
Wildstauden Strickler, Alzey**

### ■ 10.15 Uhr Pause

### ■ 10.30 Uhr Zukunft des Wassermanagements auf Freilandstellflächen – Ansätze für Gartenbaubetriebe

Das sich verändernde Klima macht langfristig auch Anpassungen an das Wassermanagement von Freilandstellflächen notwendig. In diesem Vortrag sollen Lösungsmöglichkeiten für im Freiland produzierende Betriebe

vorgestellt werden, wie man wassersparender kultivieren, die Umwelt und Grundwasservorräte schonen und gleichzeitig die damit zusammenhängenden wirtschaftlichen Rahmenbedingungen stabilisieren kann.

**Markus Baumgärtner,  
Referent für Zierpflanzenbau, Technik und Digitalisierung, Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen, Straelen**

### ■ 11.30 Uhr Quartier-Manager - Ein Programm zur Planung und Aufzeichnung von Pflanzenschutzmaßnahmen

Bereits vor der Einführung der Pflicht zur digitalen Aufzeichnung von Pflanzenschutzmaßnahmen entwickelte der Baumschul-Beratungsring Weser-Ems e.V. ein Programm, das sich an den Bedürfnissen der Anwender orientiert. Verbesserungsvorschläge der Nutzer flossen in die Entwicklung ein und werden auch weiterhin berücksichtigt.

So wurden kürzlich die Anforderungen des Global GAP ADD-on IDA in den Quartier Manager integriert. Das Programm ist so aufgebaut, dass es der Arbeitsweise von Praktikern im Gartenbau entspricht. Es bietet zudem eine kompakte Übersicht über Pflanzenschutzmittel, die im Gartenbau eingesetzt werden können.

**Bianca Theiner,  
Baumschul-Beratungsring Weser-Ems e.V.,  
Westerstede**

### ■ 12.30 Uhr Mittagessen